NIBE

Q1 2026

STABILES WACHSTUM UND VERBESSERTE OPERATIVE MARGE

7,1 %
Wachstum in konstanter Währung

9,0 %
Operative Marge

2,7-fach
Nettoverschuldung /EBITDA

- **UMSATZ**
  Umsatz belief sich auf 9.650 MSEK (9.673 MSEK)
- **WACHSTUM**
  Wachstum belief sich auf -0,2 % und in konstanter Währung auf 7,1 %
- **BETRIEBSERGEBNIS**
  Betriebsergebnis belief sich auf 868 MSEK (782 MSEK), was einer operativen Marge von 9,0 % (8,1 %) entspricht
- **ERGEBNIS NACH FINANZERGEBNIS**
  Ergebnis nach Finanzergebnis belief sich auf 675 MSEK (514 MSEK)
- **NETTOERGEBNIS**
  Nettoergebnis belief sich auf 504 MSEK (391 MSEK)
- **GEWINN JE AKTIE**
  Gewinn je Aktie vor und nach Verwässerung belief sich auf 0,25 SEK (0,19 SEK)

		Q1 2026	Q1 2025	Letzte* 12 Mon.	Ges.-Jahr* 2025
Nettoumsatz	MSEK	9.650	9.673	40.818	40.841
Wachstum	%	- 0,2	1,9	0,3	0,8
Betriebsergebnis	MSEK	868	782	4.389	4.303
Operative Marge	%	9,0	8,1	10,8	10,5
Ergebnis nach Finanzergebnis	MSEK	675	514	3.494	3.333
Gewinnmarge	%	7,0	5,3	8,6	8,2
Ergebnis im Zeitraum	MSEK	504	391	2.571	2.458
Gewinn je Aktie	SEK	0,25	0,19	1,27	1,20
Eigenkapitalquote	%	47,3	45,4	47,3	46,6
Eigenkapitalrendite	%	8,5	7,6	8,5	8,0

** Die bereinigten Ergebnisse beziehen sich auf das Gesamtjahr 2025 und die letzten 12 Monate. Informationen zu den bereinigten Ergebnissen finden Sie auf Seite 9.*

GERTERIC LINDQUIST, CEO

Stabiles Rentabilitätswachstum eröffnet Möglichkeiten für Übernahmen

QUARTAL 1 2026

Insgesamt verlief der Jahresbeginn sowohl hinsichtlich der Nachfrage als auch der Ergebnisse weiterhin stabil.

Im fünften Quartal in Folge verzeichnen wir im Vergleich zum entsprechenden-Vorjahresquartal ein solides organisches Wachstum, auch wenn die stärkere schwedische Krone diese Entwicklung schmälert.

Bei einem entsprechenden Vergleich haben sich auch das Betriebsergebnis und die operative Marge in fünf aufeinanderfolgenden Quartalen schrittweise verbessert.

Die auferlegten und äußerst unvorhersehbaren Zölle konnten trotz offensichtlicher Schwierigkeiten in zweien unserer drei Geschäftsbereiche relativ gut aufgefangen werden; für NIBE Stoves hatten sie jedoch erhebliche negative Auswirkungen.

Die turbulente Lage in der Welt, die von bewaffneten Konflikten geprägt ist und bei der oft Öl und Gas die Hauptrolle spielen, hat zumindest zwei spürbare, aber gegensätzliche Auswirkungen gehabt. Einerseits haben die Konflikte dazu geführt, dass die Verbraucher beim Konsum weiterhin zurückhaltender sind und weniger in Investitionsgüter und den Kauf von Immobilien investieren. Andererseits haben die Konflikte dazu geführt, dass sich die Verbraucher in deutlich größerem Umfang von fossilen Brennstoffen als Heizungsalternativen abgewandt haben und stattdessen auf nachhaltigere Alternativen setzen.

Die positive Ergebnisentwicklung ist vor allem auf das organische Umsatzwachstum zurückzuführen, das auf einem starken Produktsortiment und einer breiten internationalen Präsenz, einer guten Kostendisziplin sowie einer verbesserten Produktivität beruht.

Die Ergebnisse des ersten Quartals entsprechen unserer Einschätzung, dass sich das traditionelle saisonale Muster wieder eingestellt hat, was eine schrittweise Verbesserung von Quartal zu Quartal und damit ein stärkeres zweites Halbjahr im Vergleich zum ersten bedeutet.

Dank zielgerichtet investierter Anlagen, eines kaum zu übertreffenden Produktsortiments und einer äußerst motivierten Belegschaft blicken wir mit großer Zuversicht in die Zukunft. Das stabile Rentabilitätswachstum ebnet zudem den Weg für eine Rückkehr zu einer offensiveren Übernahmestrategie.

GESCHÄFTSBEREICH CLIMATE SOLUTIONS

Wir nehmen mit Freude die Entwicklung des Geschäftsbereichs sowohl im Segment der Einfamilienhäuser als auch im Segment der Gewerbeimmobilien zur Kenntnis.

In Europa verzeichnete der Markt für Wärmepumpen für Einfamilienhäuser mit wasserbasierten Heizungen ein Wachstum von deutlich über 10 %, was gut mit dem Wachstum des Geschäftsbereichs selbst übereinstimmt. Auch der Markt für Produkte für den gewerblichen Immobiliensektor verzeichnete ein gutes Wachstum, wenn auch nicht ganz in demselben Maße.

In den USA ist die Nachfrage nach Wärmepumpen für Einfamilienhäuser, wie erwartet, infolge der gestrichenen Subventionen zurückgegangen. Der Rückgang fällt jedoch geringer aus als erwartet. Für Gewerbeimmobilien bleiben hingegen die Subventionen für die Installation von Wärmepumpen erhalten, was sich weiterhin positiv auf die Nachfrage auswirkt. Insgesamt kann der Geschäftsbereich daher auch auf dem nordamerikanischen Markt ein anhaltendes Wachstum verzeichnen.

Das Wachstum bei Warmwasserbereitern und Fernwärmeanlagen war, wie schon zuvor, eher verhalten.

Die positive Entwicklung sowohl des Betriebsergebnisses als auch der operativen Marge bestärkt uns in unserer Einschätzung und dass wir auf Jahresbasis und wie bereits angekündigt eine operative Marge deutlich innerhalb der Spanne von 13 bis 15 % erzielen werden, was der gut dokumentierten Kapazität des Geschäftsbereichs für diese operative Marge entspricht. Dabei sollte man auch bedenken, dass die Abschreibungen deutlich höher ausfallen werden als in den Vorjahren.

GESCHÄFTSBEREICH ELEMENT

Auch dieser Geschäftsbereich entwickelt sich zufriedenstellend und wächst im Einklang mit dem Wachstum sowohl des Schienenverkehrs als auch der Wärmepumpen-, Prozess- und Halbleiterindustrie.

Schritt für Schritt bewegen wir uns auf eine stärker elektrifizierte und digitalisierte Gesellschaft zu, was strategisch und produktmäßig perfekt zu uns passt. Die umfangreichen Investitionen, die wir in den letzten Jahren getätigt haben, konzentrierten sich gerade auf diese Segmente.

Die unsichere Weltlage hat hingegen dazu geführt, dass sich der Markt für Industrie- und Haushaltsgeräte zurückhaltend gezeigt hat.

Die Entwicklung des Betriebsergebnisses und der operativen Marge im Quartal bestärkt uns in unserer Einschätzung, dass wir auf Jahresbasis eine operative Marge im Bereich von 8 bis 11 % erzielen können, was der gut dokumentierten Kapazität des Geschäftsbereichs für diese operative Marge entspricht.

GESCHÄFTSBEREICH STOVES

NIBE Stoves sieht sich aus verschiedenen Gründen weiterhin mit schwierigen Rahmenbedingungen konfrontiert.

In Europa hatten die geopolitischen Unruhen einen dämpfenden Effekt auf den Konsum von langlebigen Gebrauchsgütern.

In Nordamerika, wo die Nachfrage nach Kaminprodukten relativ stabil geblieben ist, wurde kein vergleichbarer Effekt festgestellt. Die im Jahr 2025 eingeführten Zölle zwischen den USA und Kanada haben sich hingegen nachteilig auf den Geschäftsbereich ausgewirkt, da die gesamte Herstellung von Produkten für den nordamerikanischen Markt in Kanada erfolgt, während der Großteil davon in den USA verkauft wird. Die Zölle konnten jedoch teilweise durch Preiserhöhungen ausgeglichen werden.

Die weitere drastische Erhöhung des Zollsatzes, die nun ab Ende März/Anfang April dieses Jahrs zusätzlich auf das gesamte Endprodukt erhoben wird, das in die USA importiert wird, wird sich nur schwer ausgleichen lassen, ohne Marktanteile zu verlieren.

Unser Ziel, den Geschäftsbereich im Jahr 2026 wieder auf ein Niveau im Bereich von 10 bis 13 % zu bringen – was der gut dokumentierten Kapazität des Geschäftsbereichs für diese operative Marge entspricht –, ist angesichts der weiteren Zollerhöhung als nahezu unmöglich anzusehen, die sich auf das Jahr gerechnet auf etwa 150 MSEK belaufen wird.

Unser Ziel ist es natürlich, alles in unserer Macht Stehende zu tun, um die Auswirkungen der Zollsituation abzumildern, doch eine realistischere Einschätzung auf kurze Sicht ist eine operative Marge im Bereich von 6 bis 8 %.

SONSTIGE ANGABEN

Im Februar wurde der Betrieb des englischen Unternehmens Elementation übernommen, das Spezialelemente zur Verwendung bei hohen Temperaturen, unter anderem für Öfen, herstellt.

Nach Ablauf des Quartals wurde das Industrieunternehmen Elmatic in Wales übernommen. Die Übernahme stärkt unsere Position als einer der führenden Anbieter von elektrischen Heizungs- und Steuerungssystemen in Großbritannien. Beide Übernahmen werden im Geschäftsbereich NIBE Element ausgewiesen.

Die Kaufpreise werden nicht aufgeführt, da die erworbenen Unternehmen nur einen geringen Teil des NIBE-Konzerns ausmachen.

AUSBLICK FÜR 2026

- Unsere Unternehmensphilosophie und unser starkes Produktprogramm, das auf Energieeffizienz und Nachhaltigkeit ausgerichtet ist, sind zeitgemäß.
- Unsere Voraussetzungen für ein weiterhin offensives Auftreten im Akquisitionsbereich sind gut.
- Die internen Anstrengungen zur Effizienzsteigerung zusammen mit zielgerichtet investierten Anlagen und sorgfältiger Kostenkontrolle bürgen für weiterhin gute Margen.
- Alle Geschäftsbereiche haben eine breite geografische Streuung, die uns weniger anfällig für regionale Abschwächungen der Nachfrage macht.
- Unsere dezentrale Organisation mit eigenständigen Einheiten hat sich bewährt und schafft die Voraussetzungen für eine hohe Motivation und Flexibilität.
- Die Auswirkungen der aktuellen Sicherheitslage weltweit, der Währungsentwicklung und der volatilen Preisentwicklung bei den verschiedenen Energieträgern sind hingegen schwer einzuschätzen.
- Unserer Gewohnheit und Erfahrung entsprechend sind wir optimistisch, was unsere Entwicklung sowohl 2026 als auch langfristig angeht, auch wenn die Situation, wie oben beschrieben, schwer zu beurteilen ist.

Markaryd, 19. Mai 2026

Gerteric Lindquist
CEO

Unser Schwerpunkt auf Energieeffizienz und Nachhaltigkeit ist voll und ganz zeitgemäß

ERLÖSE UND ERGEBNISSE

NIBE GROUP

ERLÖSE UND WACHSTUM

Der Nettoumsatz des Konzerns betrug 9,65 Mrd. SEK (9,67 Mrd. SEK).

Insgesamt ging der Umsatz um 0,2 % zurück. Der Umsatz aus Übernahmen betrug 0,4 %, und die Aufwertung der schwedischen Währung hat sich mit 749 MSEK negativ auf den Umsatz ausgewirkt, sodass das organische Wachstum währungsbereinigt 7,1 % betrug.

ERGEBNIS

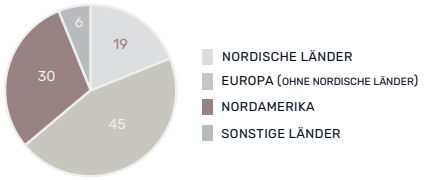
Das Betriebsergebnis stieg auf 868 MSEK (782 MSEK), was einem Zuwachs von 11 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 2025 entspricht. Die operative Marge betrug 9,0 % (8,1 %); sie wurde positiv beeinflusst einen gestiegenen Umsatz, eine gute Kostenkontrolle und eine erhöhte Produktivität. Das Finanzergebnis betrug -193 MSEK (-268 MSEK), was im Vergleich zum Vorjahreszeitraum eine Verbesserung um 75 MSEK darstellt und in erster Linie auf das geringere Zinsergebnis zurückzuführen ist.

Das Ergebnis im Zeitraum nach Finanzergebnis stieg auf 675 MSEK (514 MSEK), was einer Ergebnisverbesserung um 31,3 % entspricht.

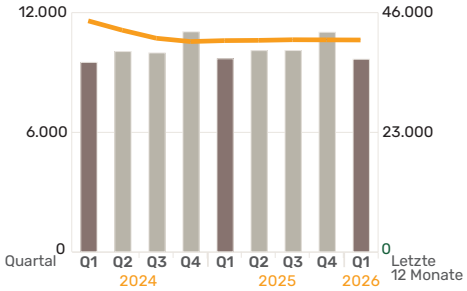
		Q1 2026	Q1 2025	Letzte* 12 Mon.	Ges.-Jahr* 2025
Nettoumsatz	MSEK	9.650	9.673	40.818	40.841
Wachstum	%	- 0,2	1,9	0,3	0,8
davon aus Übernahmen	%	0,4	0,1	0,3	0,2
davon währungsbedingt	%	- 7,7	0,4	- 5,0	- 3,8
Betriebsergebnis	MSEK	868	782	4.389	4.303
Operative Marge	%	9,0	8,1	10,8	10,5

**Die bereinigten Ergebnisse beziehen sich auf das Gesamtjahr 2025 und die letzten 12 Monate. Informationen zu den bereinigten Ergebnissen finden Sie auf Seite 9.*

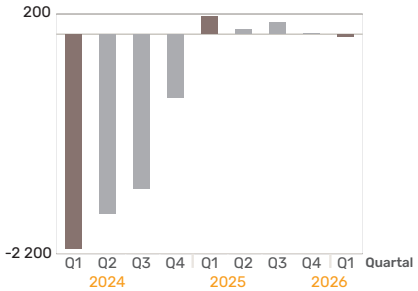
UMSATZ NACH GEOGRAFISCHER REGION, %



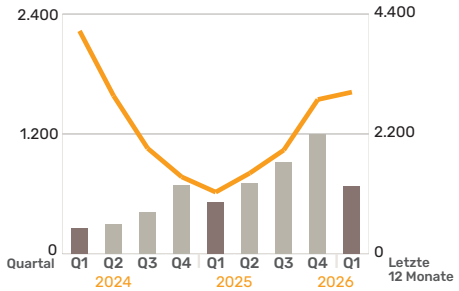
NETTOUMSATZ
letzte neun Quartale (MSEK)



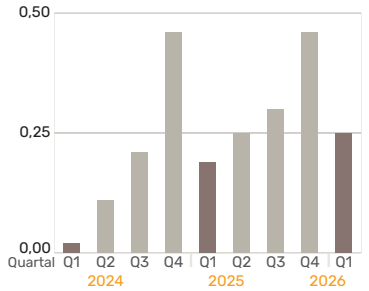
WACHSTUM



ERGEBNIS NACH FINANZERBEGNIS
letzte neun Quartale (MSEK)



BEREINIGTER GEWINN JE AKTIE
nach Verwässerung



BILANZ UND CASHFLOW

NIBE GROUP

BETRIEBSKAPITAL

Das Betriebskapital sank im Vergleich zum Vorjahreszeitraum auf 9,1 Mrd. SEK m. Im Vergleich zum Vorquartal stieg das Betriebskapital um 0,5 Mrd. SEK aufgrund höherer Lagerbestände und gestiegener Forderungen. Das Betriebskapital im Verhältnis zu den Erlösen belief sich auf 22,4 % (22,7 %) und sank damit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

INVESTITIONEN

Im Jahresverlauf investierte der Konzern 328 MSEK (349 MSEK) immaterielles Anlagevermögen und Sachanlagen. Die Auswirkungen auf den Gesamtcashflow einschließlich der Veränderung der Finanzanlagen belaufen sich auf 216 MSEK (-579 MSEK). Von den Investitionen entfallen 0 MSEK (0 MSEK) auf die Übernahme von Aktien und Unternehmen. Dies bedeutet, dass der gesamte Betrag auf Investitionen in Bestandsunternehmen entfällt. Ohne Berücksichtigung von Leasingverträgen belief sich die Abschreibungsrate auf 391 MSEK gegenüber 370 MSEK im entsprechenden Vorjahreszeitraum.

EINGESETZTES KAPITAL

Das eingesetzte Kapital stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum und belief sich auf 54,4 Mrd. SEK (53,5 Mrd. SEK). Im Vergleich zum Vorquartal stieg das eingesetzte Kapital um 1,6 Mrd. SEK. Die Rendite des eingesetzten Kapitals stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum auf 8,4 % (8,3 %).

CASHFLOW

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit vor Veränderung des Betriebskapitals belief sich auf 1.247 MSEK (658 MSEK). Der Cashflow nach Veränderung des Betriebskapitals betrug 540 MSEK (243 MSEK).

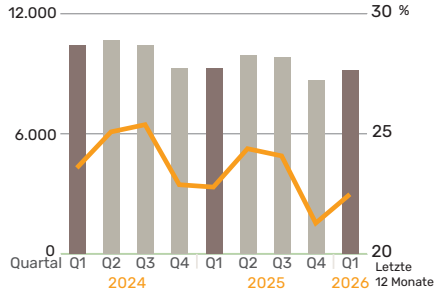
FINANZLAGE

Die Nettoverbindlichkeiten sanken im Vergleich zum Vorjahreszeitraum auf 17,3 Mrd. SEK (19 Mrd. SEK) und stieg im Vergleich zum Vorquartal (17,1 Mrd. SEK). Die Kennzahl Nettoverbindlichkeiten/EBITDA belief sich auf 2,7 (3,1) und blieb gegenüber dem Vorquartal unverändert.

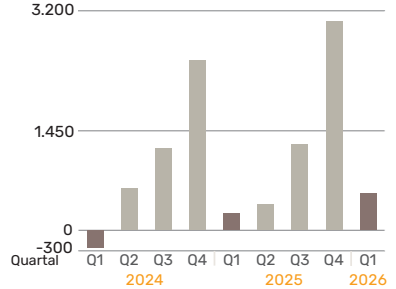
Die verfügbaren liquiden Mittel des Konzerns stiegen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 800 MSEK und beliefen sich auf 5.882 MSEK. Im Vergleich zum Vorquartal war das eine Steigerung von 5 MSEK.

Die Eigenkapitalquote betrug zum Ende des Zeitraums 47,3 % im Vergleich zu 46,6 % zum Beginn des Zeitraums.

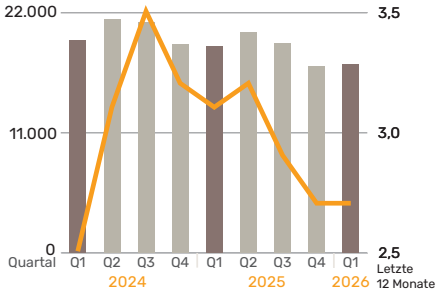
BETRIEBSKAPITAL
letzte neun Quartale (MSEK)



CASHFLOW AUS LAUFENDER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT, letzte neun Quartale (MSEK)



NETTOVERBINDLICHKEITEN/EBITDA
letzte neun Quartale (MSEK)



NIBE CLIMATE SOLUTIONS

GUTES ORGANISCHES WACHSTUM UND HÖHERE RENTABILITÄT

- STABILE NACHFRAGE SOWOHL IN EUROPA ALS AUCH IN NORDAMERIKA
- STARKER FOKUS AUF PRODUKTEINFÜHRUNGEN
- EINFÜHRUNG EINES NEUEN LEASINGKONZEPTS IN DEN USA

		Q1 2026	Q1 2025	Letzte 12 Mon.	Ges.-Jahr 2025
Nettoumsatz	MSEK	6.228	6.022	27.124	26.918
Wachstum	%	3,4	3,2	3,4	3,4
davon aus Übernahmen	%	0,0	0,0	0,0	0,0
davon währungsbedingt	%	-6,9	0,1	- 5,6	- 4,2
Betriebsergebnis	MSEK	643	555	3.581	3.493
Operative Marge	%	10,3	9,2	13,2	13,0
Aktiva	MSEK	46.296	45.201	46.296	45.391
Verbindlichkeiten	MSEK	6.253	5.213	6.253	6.412
Investitionen in Anlagevermögen	MSEK	251	249	1.788	1.786
Abschreibungen	MSEK	345	322	1.331	1.308

ERLÖSE UND ERGEBNISSE

ERLÖSE

Der Nettoumsatz belief sich auf 6,2 Mrd. SEK (6,0 Mrd. SEK), was einem organischen Wachstum einschließlich Währungseffekten von 3,4 % und umgerechnet zu festen Wechselkursen von 10,3 % entspricht.

BETRIEBSERGEBNIS

Das Betriebsergebnis belief sich auf 643 MSEK (555 MSEK) und hat sich damit um 15,9 % verbessert. Die operative Marge stieg von 9,2 % im ersten Quartal des Vorjahrs auf 10,3 %.

MARKT

- Der europäische Markt für Wärmepumpen für Einfamilienhäuser verzeichnete ein gutes Wachstum bei einer starken zugrunde liegenden Nachfrage seitens der Endkunden. Die Märkte in Nord- und Mitteleuropa entwickelten sich weiterhin positiv, und auch die übrigen Märkte erholten sich.
- Unsere Erwartungen hinsichtlich des US-Markts für Wärmepumpen für Einfamilienhäuser waren relativ niedrig, da die US-Regierung beschlossen hatte, das Förderprogramm zum Jahreswechsel auslaufen zu lassen. Die Ergebnisse unserer Unternehmen fielen in diesem Segment jedoch besser aus als erwartet. Zum Quartalsende haben wir ein Angebot für Leasing durch Drittanbieter als Alternative zur Senkung der anfänglichen Investitionskosten eingeführt. Die Einführung wurde vom Markt zunächst positiv aufgenommen.
- Markt für Wärmepumpen für Gewerbeimmobilien entwickelte sich sowohl in Europa als auch in Nordamerika sehr positiv, und unsere strategischen Maßnahmen in diesem Segment führten zu einem soliden Wachstum.

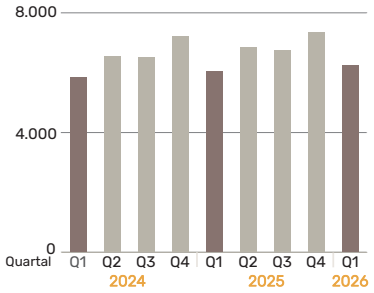
GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

- Die zielgerichtete Produktentwicklung verlief planmäßig, und sowohl in Europa als auch in Nordamerika wurde in beiden Segmenten mit der Markteinführung neuer Produkte und intelligenter Energielösungen begonnen.
- Trotz geopolitischer Unsicherheiten und einer Aufwertung der schwedischen Krone wurde im ersten Quartal eine operative Marge im zweistelligen Bereich erzielt, was auf die positive Umsatzentwicklung in Verbindung mit einer konsequenten und strengen Kostenkontrolle zurückzuführen ist. Das Ergebnis der verstärkten Zusammenarbeit innerhalb des Konzerns zur Steigerung der Effizienz entlang der gesamten Wertschöpfungskette trug ebenfalls zu einer höheren operativen Marge bei.
- Unsere lokale Produktion in den USA verschafft uns gute Voraussetzungen dafür, erhöhte Einfuhrzölle zu bewältigen und unsere Wettbewerbsfähigkeit gegenüber importierten Fertigprodukten zu stärken.

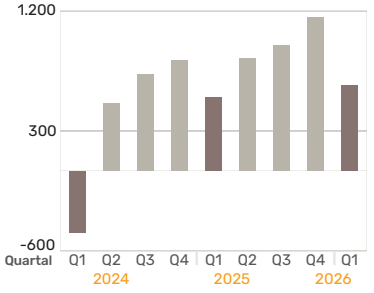
WACHSTUM IN KONSTANTER WÄHRUNG
10,3 %

OPERATIVE MARGE
10,3 %

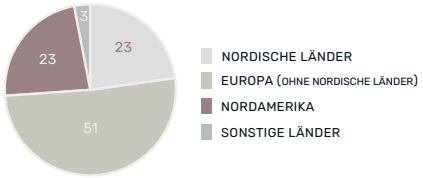
NETTOUMSATZ
letzte neun Quartale (MSEK)



BETRIEBSERGEBNIS
letzte neun Quartale (MSEK)



UMSATZ NACH GEOGRAFISCHER REGION, %



NIBE ELEMENT

VERBESSERTE NACHFRAGE, JEDOCH MIT UNTERSCHIEDEN ZWISCHEN DEN SEGMENTEN

- VERSTÄRKTE NACHFRAGE IM HALBLEITERSEGMENT
- HÖHERE NACHFRAGE IM BEREICH HVAC UND PROZESSWÄRME
- ZÖGERLICHER MARKT IM INDUSTRIESEGMENT

		Q1 2026	Q1 2025	Letzte 12 Mon.	Ges.-Jahr 2025
Nettoumsatz	MSEK	2.845	2.888	11.242	11.284
Wachstum	%	- 1,5	6,5	- 0,2	1,7
davon aus Übernahmen	%	1,2	0,5	0,9	0,7
davon währungsbedingt	%	- 9,4	1,2	- 7,6	- 4,9
Betriebsergebnis	MSEK	187	179	804	795
Operative Marge	%	6,6	6,2	7,1	7,0
Aktiva	MSEK	15.992	15.385	15.992	15.180
Verbindlichkeiten	MSEK	2.325	2.513	2.325	2.158
Investitionen in Anlagevermögen	MSEK	71	72	381	381
Abschreibungen	MSEK	170	150	639	620

ERLÖSE UND ERGEBNISSE

ERLÖSE
Der Nettoumsatz belief sich auf 2,8 Mrd. SEK (2,9 Mrd. SEK), was einem organischen Wachstum einschließlich Währungseffekten von -2,7 % und umgerechnet zu festen Wechselkursen von 6,7 % entspricht. Das Wachstum durch Übernahmen betrug 1,2 %.

BETRIEBSERGEBNIS
Das Betriebsergebnis belief sich auf 187 Mrd. SEK (179 Mrd. SEK) und hat sich damit um 4,5 % verbessert. Die operative Marge verbesserte sich von 6,2 % im ersten Quartal des Vorjahrs auf 6,6 %.

WACHSTUM IN KONSTANTER WÄHRUNG
6,7 %

OPERATIVE MARGE
6,6 %

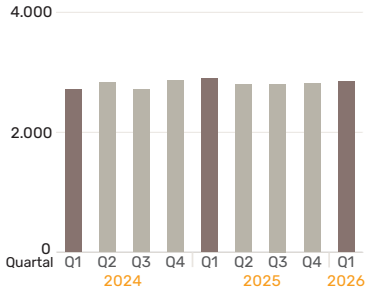
MARKT

- Die Nachfrage im Halbleitersegment hat sich verstärkt, und im Jahresverlauf wird im Zusammenhang mit dem Ausbau von Rechenzentren eine weiterhin positive Entwicklung erwartet.
- Im Bereich HVAC stieg die Nachfrage sowohl nach gewerblichen Produkten als auch nach Wärmepumpen. Die Nachfrage nach Prozesswärme im Zusammenhang mit dem Ausbau der Stromerzeugung stieg vor allem in Nordamerika an.

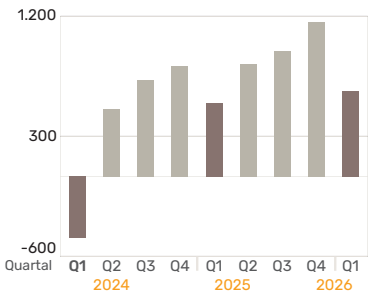
GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

- Die Kapazitätsauslastung der in den letzten Jahren getätigten Wachstumsinvestitionen stieg sowohl bei Komponenten und Systemen für die Wärmepumpenbranche als auch bei Anlagen für die Halbleiterindustrie.
- Die intensiven Bemühungen um kostensenkende und produktivitätssteigernde Maßnahmen wurden fortgesetzt, um die angestrebte operative Marge wieder zu erreichen.
- Die unsichere Weltlage führte zu einer Reihe von Maßnahmen, um die Lieferketten zu sichern und den eingeführten Zöllen entgegenzuwirken. Unsere breit gefächerte Produktionsbasis mit rund 100 Produktionsstätten in zahlreichen Ländern verschafft uns in dieser Situation einen großen Vorteil.
- Das Ergebnis wurde durch die Aufwertung der schwedischen Krone und die allgemein schwächere Nachfrage im wichtigen Industriesegment negativ beeinflusst.

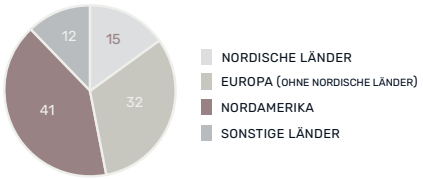
NETTOUMSATZ
letzte neun Quartale (MSEK)



BETRIEBSERGEBNIS
letzte neun Quartale (MSEK)



UMSATZ NACH GEOGRAFISCHER REGION, %



NIBE STOVES

DIE BESORGNIS DER VERBRAUCHER WIRKT SICH IN MEHREREN MÄRKTEN AUF DIE NACHFRAGE AUS

- STABILE NACHFRAGE IN NORDAMERIKA
- WEITERHIN ABWARTENDE HALTUNG AUF MEHREREN MÄRKTEN IN EUROPA
- NEUE REGELN FÜR DIE BERECHNUNG VON ZÖLLEN ZWISCHEN KANADA UND DEN USA

		Q1 2026	Q1 2025	Letzte 12 Mon.	Ges.-Jahr 2025
Nettoumsatz	MSEK	833	926	3.382	3.475
Wachstum	%	- 10,1	- 12,0	- 9,5	- 10,1
davon aus Übernahmen	%	0,0	0,0	0,0	0,0
davon währungsbedingt	%	- 7,8	0,2	- 7,3	- 4,6
Betriebsergebnis	MSEK	37	61	120	144
Operative Marge	%	4,4	6,6	3,5	4,1
Aktiva	MSEK	5.974	6.605	5.974	5.946
Verbindlichkeiten	MSEK	604	1.135	604	611
Investitionen in Anlagevermögen	MSEK	6	29	44	66
Abschreibungen	MSEK	52	54	208	211

ERLÖSE UND ERGEBNISSE

ERLÖSE
Der Umsatz belief sich auf 0,8 Mrd. SEK (0,9 Mrd. SEK), was einem organischen Wachstum einschließlich Währungseffekten von 10,1 % und umgerechnet zu festen Wechselkursen von -2,3 % entspricht.

BETRIEBSERGEBNIS
Das Betriebsergebnis belief sich auf 37 MSEK (61 MSEK), was einem Rückgang um 39,3 % entspricht. Die operative Marge sank von 6,6 % im ersten Quartal des Vorjahrs auf 4,4 %.

MARKT

- Trotz eines relativ kalten Winters und gestiegener Energiepreise, die sich normalerweise positiv auf die Nachfrage auswirken, wurde diese in Europa durch die globale Entwicklung und durch die Zurückhaltung der Verbraucher gedämpft. In den nordischen Ländern war eine gewisse Verbesserung zu erkennen.
- Die Nachfrage in Nordamerika war im Quartal stabil, und der Trend vom Ende des Vorjahrs setzte sich fort.
- Das traditionelle saisonale Muster der Branche ist definitiv wieder zu beobachten: Die Nachfrage ist im ersten Halbjahr geringer und in der zweiten Hälfte des zweiten Halbjahrs deutlich höher.

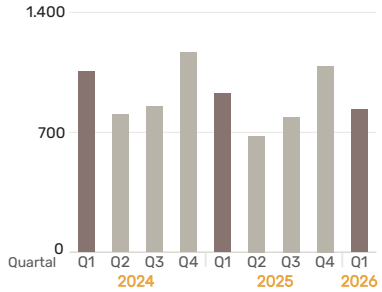
GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

- Die langfristigen Investitionen in Produktentwicklung, Marketing und Vertrieb wurden wie bisher unvermindert fortgesetzt.
- Das Ergebnis wurde durch einen geringeren Umsatz und durch die Einführung von Zöllen negativ beeinflusst, konnte jedoch durch bereits umgesetzte Kosteneinsparungen sowie eine weiterhin gute Kostenkontrolle weitgehend ausgeglichen werden.
- Unmittelbar nach Ablauf des Quartals traten neue, strengere Vorschriften für die Berechnung der Zölle zwischen Kanada und den USA in Kraft. Mit drei Produktionsstätten in Kanada und einem großen Anteil ihres Umsatzes in den USA sind die Möglichkeiten, zur Kompensation die Preise im selben Umfang zu erhöh begrenzt, da anderenfalls das Risiko geringerer Absatzzahlen besteht. Die neuen Zölle zwischen Kanada und den USA dürften sich künftig mit etwa vier Prozentpunkten auf die operative Marge des Geschäftsbereichs auswirken; die Rahmenbedingungen können sich jedoch rasch ändern, sodass vor der Umsetzung weiterreichender Maßnahmen sorgfältige Abwägungen erforderlich sind.

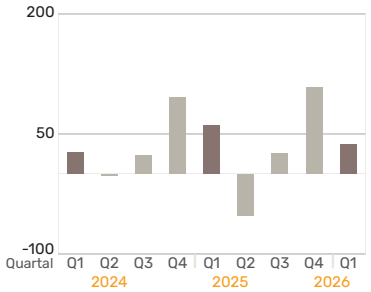
WACHSTUM IN KONSTANTER WÄHRUNG
-2,3 %

OPERATIVE MARGE
4,4 %

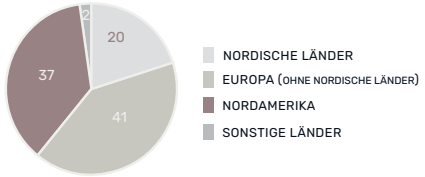
NETTOUMSATZ
letzte neun Quartale (MSEK)



BETRIEBSERGEBNIS
letzte neun Quartale (MSEK)



UMSATZ NACH GEOGRAFISCHER REGION, %



GESCHÄFTS-BEREICHE

ENTWICKLUNG QUARTAL

ENTWICKLUNG LETZTE NEUN QUARTALE		Q1 2026	Q1 2025	Q2 2025	Q3 2025	Q4 2025	Q1 2024	Q2 2024	Q3 2024	Q4 2024
NETTOUMSATZ										
NIBE Climate Solutions	MSEK	6.228	6.022	6.824	6.722	7.350	5.834	6.516	6.502	7.185
NIBE Element	MSEK	2.845	2.888	2.792	2.800	2.804	2.711	2.819	2.711	2.851
NIBE Stoves	MSEK	833	926	678	788	1.083	1.052	802	847	1.163
Konzerneliminierungen	MSEK	– 256	– 163	– 212	– 224	– 237	– 103	– 102	– 93	– 174
KONZERN GESAMT	MSEK	**9.650**	**9.673**	**10.082**	**10.086**	**11.000**	**9.494**	**10.035**	**9.967**	**11.025**
BETRIEBSERGEBNIS										
NIBE Climate Solutions	MSEK	643	555	842	940	1.156	– 462	506	726	830
NIBE Element	MSEK	187	179	184	210	222	– 126	142	160	186
NIBE Stoves	MSEK	37	61	– 51	24	110	27	– 3	24	95
Konzerneliminierungen	MSEK	1	– 13	– 31	– 35	– 228	– 18	24	2	558
KONZERN GESAMT	MSEK	**868**	**782**	**944**	**1.139**	**1.260**	**– 579**	**669**	**912**	**1.669**
POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN*										
NIBE Climate Solutions	MSEK	0	0	0	0	0	-794	0	0	-31
NIBE Element	MSEK	0	0	0	0	0	-263	0	0	-4
NIBE Stoves	MSEK	0	0	0	0	0	-38	0	0	-22
Konzerneliminierungen	MSEK	0	0	0	0	-178	0	0	0	597
KONZERN GESAMT	MSEK	**0**	**0**	**0**	**0**	**-178**	**-1.095**	**0**	**0**	**540**
BEREINIGTES BETRIEBSERGEBNIS										
NIBE Climate Solutions	MSEK	643	555	842	940	1.156	332	506	726	861
NIBE Element	MSEK	187	179	184	210	222	137	142	160	190
NIBE Stoves	MSEK	37	61	– 51	24	110	65	– 3	24	117
Konzerneliminierungen	MSEK	1	– 13	– 31	– 35	– 50	– 18	24	2	– 39
KONZERN GESAMT	MSEK	**868**	**782**	**944**	**1.139**	**1.438**	**516**	**669**	**912**	**1.129**
BEREINIGTE OPERATIVE MARGE										
NIBE Climate Solutions	%	10,3	9,2	12,3	14,0	15,7	5,7	7,8	11,2	12,0
NIBE Element	%	6,6	6,2	6,6	7,5	7,9	5,1	5,0	5,9	6,7
NIBE Stoves	%	4,4	6,6	-7,5	3,0	10,2	6,2	-0,4	2,8	10,2
KONZERN GESAMT	%	9,0	8,1	9,4	11,3	13,1	5,4	6,7	9,2	10,2

* Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen
2025 – Negative Auswirkungen der Neubewertung von Übernahmen: 178 MSEK
2024 – Positive Auswirkungen der Neubewertung von Übernahmen: 597 MSEK – Kosten des Maßnahmenprogramms: 1.095 MSEK (Q1) + 57 MSEK (Q4) = 1.152 MSEK (Gesamtjahr).

KONZERN

FINANZBERICHTERSTATTUNG

IN ZUSAMMENFASSUNG

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG, MSEK	Q1 2026	Q1 2025	Letzte 12 Mon.	Ges.-Jahr 2025
Nettoumsatz	9.650	9.673	40.818	40.841
Umsatzkosten	- 6.672	-6.804	-27.846	-27.976
BRUTTOERGEBNIS	**2.978**	**2.869**	**12.972**	**12.865**
Vermarktungskosten	- 1.360	- 1.360	- 5.473	-5.473
Verwaltungskosten	- 871	- 852	- 3.748	-3.729
Sonstige Erträge	123	125	460	462
BETRIEBSERGEBNIS	**868**	**782**	**4.211**	**4.125**
FINANZERGEBNIS	**- 193**	**- 268**	**- 895**	**-970**
ERGEBNIS NACH FINANZERGEBNIS	**675**	**514**	**3.316**	**3.155**
Steuern	- 171	- 123	- 923	-875
NETTOERGEBNIS	**504**	**391**	**2.393**	**2.280**
Nettoergebnis bezogen auf die Aktionäre der Muttergesellschaft	505	392	2.390	2.277
Nettoergebnis in Bezug auf Besitz ohne Beherrschung	- 1	- 1	3	3
NETTOERGEBNIS	**504**	**391**	**2.393**	**2.280**
Einschl. Abschreibungen von	567	527	2.178	2.138
Nettogewinn je Aktie vor und nach Verwässerung, SEK	0,25	0,19	1,19	1,13
BERICHT GESAMTERGEBNIS				
NETTOERGEBNIS	**504**	**391**	**2.393**	**2.280**
SONSTIGES GESAMTERGEBNIS				
Posten, die nicht für die Gewinn- und Verlustrechnung umklassifiziert werden				
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste aus Pensionsverpflichtungen	0	0	49	49
Steuern	**0**	**0**	**- 6**	**- 6**
Posten, die für die Gewinn- und Verlustrechnung umklassifiziert werden können				
Sicherung des Cashflows	- 9	38	1	48
Sicherung von Nettoinvestitionen	- 47	267	2	316
Wechselkursdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Geschäftstätigkeit	906	- 2.965	- 174	- 4.114
Steuern	- 29	76	12	185
	821	**- 2.584**	**- 159**	**-3.565**
SUMME SONSTIGES GESAMTERGEBNIS	**821**	**- 2.584**	**-116**	**-3.522**
SUMME GESAMTERGEBNIS	**1.325**	**- 2.193**	**2.277**	**-1.242**
Gesamtergebnis bezogen auf die Aktionäre der Muttergesellschaft	1.324	- 2.182	2.267	-1.240
Gesamtergebnis in Bezug auf Besitz ohne Beherrschung	1	- 11	10	-2
SUMME GESAMTERGEBNIS	**1.325**	**- 2.193**	**2.277**	**-1.242**

KONZERN

FINANZBERICHTERSTATTUNG IN ZUSAMMENFASSUNG

BILANZ, MSEK	Q1 2026	Q1 2025	Ges.-Jahr 2025
Immaterielles Anlagevermögen	30.090	30.055	29.483
Sachanlagen	12.832	12.612	12.416
Finanzanlagen	1.518	1.566	1.505
SUMME ANLAGEVERMÖGEN	**44.440**	**44.233**	**43.404**
Vorräte	9.498	9.866	9.167
Kurzfristige Forderungen	7.437	7.245	7.026
Kurzfristige Anlagen	839	383	675
Liquide Mittel	4.668	4.256	4.783
SUMME UMLAUFVERMÖGEN	22.442	21.750	**21.651**
SUMME AKTIVA	**66.882**	**65.983**	**65.055**
Eigenkapital	**31.614**	**29.946**	30.290
Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen			
– nicht verzinslich	4.735	4.578	4.685
– verzinslich	16.465	16.990	16.129
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen			
– nicht verzinslich	7.775	7.859	7.523
– verzinslich	6.293	6.610	6.428
SUMME PASSIVA	**66.882**	**65.983**	**65.055**

CASHFLOW-ANALYSE, MSEK	Q1 2026	Q1 2025	Ges.-Jahr 2025
Cashflow vor Veränderung des Betriebskapitals	1.247	658	4.192
Veränderung des Betriebskapitals	- 708	- 415	696
CASHFLOW AUS DER LAUFENDEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	**539**	**243**	**4.888**
Investitionen in vorhandene Geschäftstätigkeit	- 216	-619	-2.000
OPERATIVER CASHFLOW	324	- 376	**2.888**
Übernahme von Unternehmen	–	–	– 943
Veräußerung von Unternehmen	–	–	–
CASHFLOW NACH INVESTITIONEN	324	- 377	**1.945**
Finanzierung	- 389	-245	– 886
Dividenden	–	–	– 606
CASHFLOW DES GESCHÄFTSJAHRS	- 65	- 621	**453**
Liquide Mittel zum Jahresbeginn	5.458	5.607	5.607
Kursdifferenz von liquiden Mitteln	113	- 346	-602
LIQUIDE MITTEL ZUM JAHRESENDE	**5.506**	**4.639**	**5.458**

ZUSAMMENFASSUNG DER VERÄNDERUNG DES EIGENKAPITALS, MSEK	Q1 2026	Q1 2025	Ges.-Jahr 2025
Eigenkapital zum Beginn des Zeitraums	30.290	32.140	32.140
Dividende an die Aktionäre	0	0	- 605
Dividende an Besitz ohne Beherrschung	- 1	-1	- 1
Veränderung beim Besitz ohne Beherrschung	0	0	-2
Gesamtergebnis im Zeitraum	1.325	- 2.193	- 1.242
EIGENKAPITAL ZUM ENDE DES ZEITRAUMS	**31.614**	**29.946**	**30.290**

FINANZINSTRUMENTE ZUM BEIZULEGENDEN ZEITWERT, MSEK	Q1 2026	Q1 2025	Ges.-Jahr 2025
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN			
Währungsterminkontrakte	20	16	37
Rohstoffterminkontrakte	1	0	1
SUMME	**21**	**16**	**38**
KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN UND RÜCKSTELLUNGEN, NICHT VERZINSLICH			
Währungsterminkontrakte	0	0	0
Rohstoffterminkontrakte	0	0	0
SUMME	**0**	**0**	**0**
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN UND RÜCKSTELLUNGEN, VERZINSLICH			
Zinsderivate	38	- 2	51
SUMME	**38**	**- 2**	**51**

UMSATZ JE GEOGRAFISCHE REGION, MSEK	NIBE CLIMATE SOLUTIONS	NIBE ELEMENT	NIBE STOVES	ELIMINIERUNG	GESAMT
Skandinavien	1.427	420	164	-171	1.840
Europa ohne nordische Länder	3.200	909	341	-78	4.372
Nordamerika	1.436	1.183	309	-6	2.922
Sonstige Länder	165	333	19	-1	516
SUMME	**6.228**	**2.845**	**833**	**-256**	**9.650**

ZEITPUNKT DER VERBUCHUNG VON UMSÄTZEN, MSEK	NIBE CLIMATE SOLUTIONS	NIBE ELEMENT	NIBE STOVES	ELIMINIERUNG	GESAMT
Lieferungen, die einmalig als Erlöse verbucht werden	6.093	**2.682**	833	- 256	9.352
Lieferungen, die sukzessiv als Erlöse verbucht werden	135	163	0	0	298
SUMME	**6.228**	**2.845**	**833**	**- 256**	**9.650**

SERVICEVEREINBARUNGEN
Für bestimmte Produkte von Climate Solutions bietet NIBE den Kunden eine einjährige Servicevereinbarung an, gemäß der sich NIBE verpflichtet, Wartungsarbeiten auszuführen und bestimmte, nicht von den Garantieansprüchen abgedeckte Fehler zu beheben. Der Umfang von auftretenden Fehlern kann nicht mit Sicherheit vorausgesagt werden, weshalb die Preissetzung ausgehend von Erfahrungswerten erfolgt. Die Bezahlung durch die Kunden erfolgt jahresweise im Voraus, weshalb die Vorabzahlungen sukzessiv über den folgenden Zwölfmonatszeitraum als Erlöse verbucht werden.

VEREINBARUNGEN ZU VERLÄNGERTEN GARANTIEZEITEN
Für bestimmte Produkte von Climate Solutions bietet NIBE den Kunden einen Vertrag mit Garantiezeiten an, die die Standardgarantie überschreiten. Die Standardgarantiezeiten hängen sowohl vom Produkttyp als auch vom jeweiligen Markt ab. Die Vereinbarungen mit der längsten Gültigkeit haben eine Laufzeit von sechs Jahren. Der Umfang von auftretenden Fehlern kann nicht mit Sicherheit vorausgesagt werden, weshalb die Preissetzung ausgehend von Erfahrungswerten erfolgt. Die Bezahlung durch die Kunden erfolgt im Zusammenhang mit der Warenlieferung.

KONZERN

KENNZAHLEN

KENNZAHLEN		Q1 2026	Q1 2025	Ges.-Jahr 2025
Wachstum	%	-0,2	1,9	0,8
Betriebsergebnis	MSEK	868	782	4.125
Betriebsergebnis ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	MSEK	868	782	4.303
Operative Marge	%	9,0	8,1	10,1
Operative Marge ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	%	9,0	8,1	10,5
Gewinnmarge	%	7,0	5,3	7,7
Gewinnmarge ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	%	7,0	5,3	8,2
Investitionen in Anlagevermögen	MSEK	216	619	2.262
Verfügbare liquide Mittel	MSEK	5.882	5.082	5.877
Betriebskapital, ohne Kassenbestand und Bankguthaben, im Verhältnis zum Nettoumsatz	MSEK	9.161	9.252	8.670
Betriebskapital, ohne Kassenbestand und Bankguthaben, im Verhältnis zum Nettoumsatz	%	22,4	22,7	21,2
Betriebskapital, einschl. Kassenbestand und Bankguthaben, im Verhältnis zum Nettoumsatz	MSEK	14.667	13.891	14.128
Betriebskapital, einschl. Kassenbestand und Bankguthaben, im Verhältnis zum Nettoumsatz	%	35,9	34,1	34,6
Verzinsliche Verbindlichkeiten/Eigenkapital	%	72,0	78,8	74,5
Eigenkapitalquote	%	47,3	45,4	46,6
Rendite eingesetztes Kapital	%	8,4	8,3	8,2
Rendite des eingesetzten Kapitals ohne Berücksichtigung von Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	%	8,7	7,3	8,5
Eigenkapitalrendite	%	8,5	7,6	8,0
Eigenkapitalrendite ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	%	9,0	6,2	8,5
Nettoverbindlichkeiten/EBITDA	Vielf.	2,7	3,1	2,7
Nettoverbindlichkeiten/EBITDA ohne Maßnahmenprogramm	Vielf.	2,7	3,1	2,7
Nettoverbindlichkeiten/EBITDA ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	Vielf.	2,7	3,4	2,7
Zinsdeckungsgrad	Vielf.	3,2	2,2	3,4
Zinsdeckungsgrad ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	Vielf.	3,2	2,2	3,5
ANGABEN JE AKTIE				
Nettogewinn je Aktie (insgesamt 2.016.066.488 Aktien)	SEK	0,25	0,19	1,13
Nettogewinn je Aktie exklusive Neubewertung von Übernahmen	SEK	0,25	0,19	1,20
Eigenkapital je Aktie	SEK	15,66	14,84	15,01
Börsenkurs am Bilanzstichtag	SEK	38,59	37,93	35,62

ERGÄNZENDE KENNZAHLEN

OPERATIVE MARGE OHNE POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN, MSEK	Q1 2026	Q1 2025	Ges.-Jahr 2025
Betriebsergebnis	868	782	4.125
Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	–	–	178
Betriebsergebnis ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	868	782	4.303
Nettoumsatz	9.650	9.673	40.841
OPERATIVE MARGE, %	**9,0**	**8,1**	**10,1**
OPERATIVE MARGE, % ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	**9,0**	**8,1**	**10,5**

GEWINNMARGE OHNE POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN, MSEK	Q1 2026	Q1 2025	Ges.-Jahr 2025
Ergebnis nach Finanzergebnis	675	514	3.155
Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	–	–	178
Betriebsergebnis ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	675	514	3.333
Nettoumsatz	9.650	9.673	40.841
GEWINNMARGE, %	**7,0**	**5,3**	**7,7**
GEWINNMARGE, % ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	**7,0**	**5,3**	**8,2**

BETRIEBSKAPITAL EINSCHL. KASSENBESTAND UND BANKGUTHABEN, MSEK	Q1 2026	Q1 2025	Ges.-Jahr 2025
Summe Umlaufvermögen	22.442	21.750	21.651
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen, nicht verzinslich	- 7.775	- 7.859	- 7.523
BETRIEBSKAPITAL EINSCHL. KASSENBESTAND UND BANKGUTHABEN	**14.667**	**13.891**	**14.128**
Nettoumsatz letzte 12 Monate	40.818	40.700	40.841
BETRIEBSKAPITAL, EINSCHL. KASSENBESTAND UND BANKGUTHABEN, IM VERHÄLTNIS ZUM NETTOUMSATZ, %	**35,9**	**34,1**	**34,6**

BETRIEBSKAPITAL OHNE KASSENBESTAND UND BANKGUTHABEN, MSEK	Q1 2026	Q1 2025	Ges.-Jahr 2025
Vorräte	9.498	9.866	9.167
Kurzfristige Forderungen	7.437	7.245	7.026
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen, nicht verzinslich	- 7.775	- 7.859	- 7.523
BETRIEBSKAPITAL OHNE KASSENBESTAND UND BANKGUTHABEN	**9.160**	**9.252**	**8.670**
Nettoumsatz letzte 12 Monate	40.818	40.700	40.841
BETRIEBSKAPITAL OHNE KASSENBESTAND UND BANKGUTHABEN, IM VERHÄLTNIS ZUM NETTOUMSATZ, %	**22,4**	**22,7**	**21,2**

NETTOINVESTITIONEN IN ANLAGEVERMÖGEN, MSEK	Q1 2026	Q1 2025	Ges.-Jahr 2025
Anschaffung von Anlagevermögen	253	638	2.356
Veräußerung von Anlagevermögen	- 37	- 19	-94
NETTOINVESTITIONEN IN ANLAGEVERMÖGEN	**216**	**619**	**2.262**

VERFÜGBARE LIQUIDE MITTEL, MSEK	Q1 2026	Q1 2025	Ges.-Jahr 2025
Kassenbestand und Bankguthaben	4.668	4.256	4.783
Kurzfristige Anlagen	838	383	675
Nicht ausgeschöpfte Kontokorrentkredite	376	443	419
VERFÜGBARE LIQUIDE MITTEL	**5.882**	**5.082**	**5.877**

ERGÄNZENDE KENNZAHLEN

NETTOVERSCHULDUNG/EBITDA, MSEK	Q1 2026	Q1 2025	Ges.-Jahr 2025
Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen, verzinslich	16.465	16.990	16.129
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen, verzinslich	6.293	6.611	6.428
Kassenbestand und Bankguthaben	-4.668	- 4.256	– 4.783
Kurzfristige Anlagen	-839	- 383	– 675
Nettoverbindlichkeiten	17.251	18.962	17.099
Betriebsergebnis	4.211	4.032	4.125
Abschreibungen und Wertminderungen	2.186	2.007	2.145
EBITDA	6.397	6.039	6.270
Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen, Maßnahmenprogramm	–	57	–
Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	–	-540	178
EBITDA ohne Maßnahmenprogramm	6.397	6.096	6.270
EBITDA ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	6.397	5.499	6.448
NETTOVERBINDLICHKEITEN/EBITDA, VIELF.	**2,7**	**3,1**	**2,7**
NETTOVERBINDLICHKEITEN/EBITDA OHNE MASSNAHMENPROGRAMM, VIELF.	**2,7**	**3,1**	**2,7**
NETTOVERBINDLICHKEITEN/EBITDA OHNE POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN, VIELF.	**2,7**	**3,4**	**2,7**

ZINSDECKUNGSGRAD, MSEK	Q1 2026	Q1 2025	Ges.-Jahr 2025
Ergebnis nach Finanzergebnis	675	514	3.155
Finanzaufwendungen	309	445	1.328
Ergebnis vor Finanzaufwand	984	959	4.483
Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	–	–	178
Ergebnis ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	984	959	4.661
ZINSDECKUNGSGRAD, VIELF.	**3,2**	**2,2**	**3,4**
ZINSDECKUNGSGRAD OHNE POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN, VIELF.	**3,2**	**2,2**	**3,5**

NETTOGEWINN JE AKTIE OHNE POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN, MSEK	Q1 2026	Q1 2025	Ges.-Jahr 2025
Nettogewinn je Aktie ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	505	392	2.277
Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	–	–	141
NETTOGEWINN OHNE POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN	**505**	**392**	**2.418**
NETTOGEWINN JE AKTIE OHNE POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN	**0,25**	**0,19**	**1,20**

ERGÄNZENDE KENNZAHLEN

EIGENKAPITALRENDITE, MSEK	Q1 2026	Q1 2025	Ges.-Jahr 2025
Ergebnis nach Finanzergebnis	3.316	2.961	3.155
Pauschalsteuer, %	20,6	20,6	20,6
Ergebnis nach Finanzergebnis, nach Steuern	2.633	2.351	2.505
Davon bezogen auf die Aktionäre der Muttergesellschaft	2.630	2.359	2.502
Eigenkapital zum Beginn des Zeitraums	30.253	32.098	32.098
Eigenkapital zum Ende des Zeitraums	31.578	29.910	30.253
Durchschnittliches Eigenkapital	30.916	31.004	31.176
EIGENKAPITALRENDITE, %	**8,5**	**7,6**	**8,0**

RENDITE EINGESETZTES KAPITAL, MSEK	Q1 2026	Q1 2025	Ges.-Jahr 2025
Ergebnis nach Finanzergebnis, letzte 12 Monate	3.316	2.961	3.155
Finanzaufwendungen, letzte 12 Monate	1.192	1.609	1.328
Ergebnis vor Finanzaufwand	4.508	4.570	4.483
Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	178	- 540	178
Ergebnis ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	4.686	4.030	4.661
Eingesetztes Kapital zum Beginn des Zeitraums	52.847	56.851	56.851
Eingesetztes Kapital zum Ende des Zeitraums	54.372	53.547	52.847
Durchschnittlich eingesetztes Kapital	53.609	55.199	54.849
RENDITE EINGESETZTES KAPITAL, %	**8,4**	**8,3**	**8,2**
RENDITE DES EINGESETZTEN KAPITALS OHNE BERÜCKSICHTIGUNG VON POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN, %	**8,7**	**7,3**	**8,5**

EIGENKAPITALRENDITE OHNE POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN, MSEK	Q1 2026	Q1 2025	Ges.-Jahr 2025
Ergebnis nach Finanzergebnis	3.316	2.961	3.155
Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	178	- 540	178
Ergebnis ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	3.494	2.421	3.333
Pauschalsteuer, %	20,6	20,6	20,6
Ergebnis nach Finanzergebnis, nach Steuern	2.774	1.922	2.646
Davon bezogen auf die Aktionäre der Muttergesellschaft	2.771	1.930	2.643
Eigenkapital zum Beginn des Zeitraums	30.253	32.098	32.098
Eigenkapital zum Ende des Zeitraums	31.578	29.910	30.253
Durchschnittliches Eigenkapital	30.916	31.004	31.176
EIGENKAPITALRENDITE OHNE POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN, %	**9,0**	**6,2**	**8,5**

MUTTERGESELL-SCHAFT

Die Geschäftstätigkeit der Muttergesellschaft umfasst die Konzernleitung, bestimmte konzernübergreifende Funktionen sowie die Finanzierung. Der Umsatz belief sich im Zeitraum auf 29 MSEK (22 MSEK) und das Ergebnis nach Finanzergebnis auf -182 MSEK (48 MSEK). Die Differenz im Ergebnis ist hauptsächlich auf negative Währungseffekte zurückzuführen.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG, MSEK	Q1 2026	Q1 2025	Ges.-Jahr 2025
Nettoumsatz	29	22	69
Umsatzkosten	0	0	0
BRUTTOERGEBNIS	**29**	**22**	**69**
Vermarktungskosten	0	0	0
Verwaltungskosten	- 49	- 46	- 239
Sonstige Erträge	0	0	3
BETRIEBSERGEBNIS	- 20	**- 25**	**- 167**
FINANZERGEBNIS	- 162	**73**	**954**
ERGEBNIS NACH FINANZERGEBNIS	- 182	**48**	**787**
Steuern	3	0	- 11
NETTOERGEBNIS	- 179	**48**	**776**

BILANZ, MSEK	Q1 2026	Q1 2025	Ges.-Jahr 2025
Immaterielles Anlagevermögen	0	0	0
Sachanlagen	0	0	0
Finanzanlagen	24.860	25.970	25.162
SUMME ANLAGEVERMÖGEN	**24.860**	**25.970**	**25.162**
Vorräte	0	0	0
Kurzfristige Forderungen	98	494	107
Kurzfristige Anlagen	0	0	0
Liquide Mittel	1	1	19
SUMME UMLAUFVERMÖGEN	99	495	126
SUMME AKTIVA	**24.959**	**26.465**	**25.288**
Eigenkapital	**8.243**	**8.299**	**8.422**
Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen			
– nicht verzinslich	706	1.059	698
– verzinslich	11.883	12.142	11.852
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen			
– nicht verzinslich	479	1.165	518
– verzinslich	3.648	3.800	3.798
SUMME PASSIVA	**24.959**	**26.465**	**25.288**

BILANZIERUNGSPRINZIPIEN

Der Konzernabschluss von NIBE Industrier wird gemäß den von der EU angenommenen IFRS-Rechnungslegungsstandards erstellt. Der Zwischenbericht von NIBE Industrier für das erste Quartal 2026 wurde gemäß IAS 34 „Zwischenberichterstattung" erstellt. Auskünfte gemäß IAS 34 16A sind nicht nur den Finanzberichten mit den entsprechenden Erläuterungen zu entnehmen, sondern auch den sonstigen Teilen des Zwischenberichts.

Für den Konzern wurden dieselben Bilanzierungsprinzipien angewandt, wie sie auf den Seiten 140–175 im Geschäftsbericht 2025 beschrieben sind. Die Muttergesellschaft wendet das schwedische Gesetz über Jahresabschlüsse und RFR 2 „Rechnungslegung für juristische Personen" an. Transaktionen mit Konzerngesellschaften sind im selben Umfang wie im Vorjahr erfolgt, und es wurden dieselben Prinzipien angewandt, wie sie auf Seite 141 im Geschäftsbericht 2025 beschrieben sind.

RISIKEN UND UNSICHERHEITSFAKTOREN

NIBE Industrier ist ein internationaler Konzern, der in etwa 40 Ländern vertreten und damit einer Reihe von geschäftlichen und finanziellen Risiken ausgesetzt ist. Das Risikomanagement ist deshalb ein wichtiger Prozess im Zusammenhang mit den festgelegten Zielen. Im Konzern ist das effektive Risikomanagement ein kontinuierlicher Prozess, der im Rahmen der operativen Steuerung ausgeführt wird und einen selbstverständlichen Teil des kontinuierlichen Nachhaltens der Geschäftstätigkeit darstellt. Man geht davon aus, dass über die im Geschäftsbericht 2025 von NIBE Industrier beschriebenen Risiken und Unsicherheitsfaktoren hinaus keine wesentlichen Risiken und Unsicherheiten hinzugekommen sind.

Die Angaben in diesem Bericht wurden keiner speziellen Prüfung durch die Wirtschaftsprüfer der Gesellschaft unterzogen. Für weitere Informationen zu Definitionen wird auf den Geschäftsbericht 2025 verwiesen.

GENEHMIGUNG DES ZWISCHENBERICHTS DURCH DEN VERWALTUNGSRAT

Der Zwischenbericht vermittelt einen wahrheitsgetreuen Überblick zur Geschäftstätigkeit sowie zur Vermögens- und Ertragslage der Muttergesellschaft und des Konzerns und beschreibt wesentliche Risiken und Unsicherheitsfaktoren, denen Muttergesellschaft und die zum Konzern gehörenden Unternehmen ausgesetzt sind.

Markaryd, 19. Mai 2026

Hans Linnarson	*Verwaltungsratsvorsitzender*
James Ahrgren	*Verwaltungsratsmitglied*
Camilla Ekdahl	*Verwaltungsratsmitglied*
Eva Karlsson	*Verwaltungsratsmitglied*
Gerteric Lindquist	*CEO*
Anders Pålsson	*Verwaltungsratsmitglied*
Eva Thunholm	*Verwaltungsratsmitglied*

Die Informationen entsprechen den Vorschriften zur Veröffentlichung, zu der die NIBE Industrier AB (publ) gemäß der EU-Verordnung über Marktmissbrauch verpflichtet ist. Die Informationen wurden durch die nachstehenden Personen am 19. Mai 2026 um 08:00 Uhr (MESZ) zur Veröffentlichung bereitgestellt.

Bitte richten Sie eventuelle Fragen an:

Gerteric Lindquist, CEO und Konzernchef, gerteric.lindquist@nibe.se
Hans Backman, CFO, hans.backman@nibe.se

Die Anmeldung zur Telefonkonferenz von NIBE zum Zwischenbericht 1/2026 erfolgt über die Website www.nibegroup.com.

KALENDER

19. MAI 2026	Zwischenbericht 1, Januar–März 2026
19. MAI 2026	Telefonkonferenz, 11:00 Uhr
19. MAI 2026	Jahreshauptversammlung in Markaryd, 17:00 Uhr
21. AUGUST 2026	Zwischenbericht 2, Januar–Juni 2026
17. NOVEMBER 2026	Zwischenbericht 3, Januar–September 2026

NIBE

DIE NIBE-AKTIE

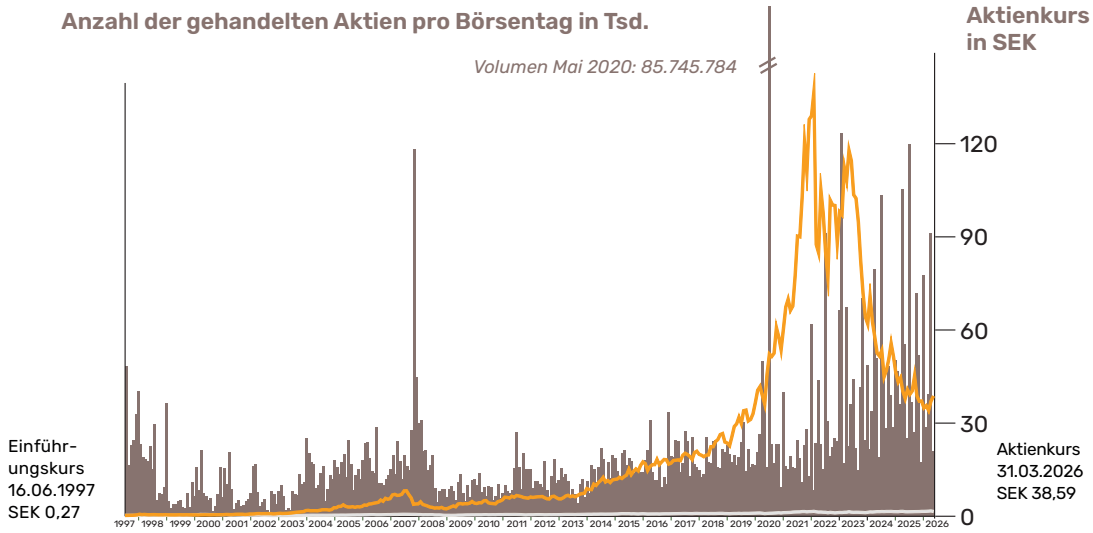
Die B-Aktie von NIBE ist an der NASDAQ Nordic, Large-Cap-Liste, in Stockholm notiert sowie an der SIX Swiss Exchange in Zürich zweitnotiert. Der Schlusskurs der NIBE-Aktie am 31. März 2026 lag bei 38,59 SEK.

Im den ersten drei Monaten des Jahrs stieg der Aktienkurs von NIBE um 8,3 % von 35,62 SEK auf 38,59 SEK. Der OMX Stockholm PI (OMXSPI) fiel im selben Zeitraum um 2,2 %, während der OMX Stockholm 30 (OMXS30) um 1,6 % fiel.

Ende März 2026 betrug der Börsenwert von NIBE ausgehend vom letzten Geldkurs 77.800 MSEK.

Die Anzahl gehandelter NIBE-Aktien lag bei 593.002.799, was einer Umschlagrate von 89,41 % im ersten Quartal 2026 entspricht.

Alle Zahlen wurden unter Berücksichtigung der 4:1-Aktiensplits, die 2003, 2006, 2016 und im Mai 2021 durchgeführt wurden, sowie des Verwässerungseffekts aufgrund der Bezugsrechtsemission im Oktober 2016 umgerechnet.



NIBE GROUP – EIN WELTWEIT PRÄSENTER, INTERNATIONALER KONZERN MIT VIELEN UNTERNEHMEN

Die NIBE Group ist ein internationaler Konzern, der zu einer positiven Klimabilanz und zur effizienteren Nutzung von Energie beiträgt. In unseren drei Geschäftsbereichen – Climate Solutions, Element und Stoves – entwickeln, produzieren und vermarkten wir ein breites Sortiment an umweltfreundlichen, energieeffizienten Lösungen für Raumkomfort in allen Arten von Gebäuden sowie Komponenten und Lösungen für intelligente Heizung und Steuerung in den Bereichen Industrie und Infrastruktur.

Von seinen Anfängen in Markaryd im schwedischen Småland vor über 70 Jahren hat sich NIBE zu einem internationalen Konzern mit durchschnittlich 20.500 (20.600) Mitarbeitern und weltweiter Präsenz entwickelt. Von Beginn an ist unsere Triebkraft eine starke Kultur des leidenschaftlichen, verantwortungsbewussten Unternehmertums. Erfolgsfaktoren sind langfristige Investitionen in nachhaltige Produktentwicklung und strategisch motivierte Übernahmen. Der Umsatz des Konzerns betrug 2025 rund 40 (40) Milliarden SEK.

NIBE ist seit 1997 an der Nasdaq Nordic, Large-Cap-Liste, unter dem Namen NIBE Industrier AB notiert mit Zweitnotierung an der SIX Swiss Exchange seit 2011.